

Im Schatten von Sankt Remigius

feierten die Happerschoser ihre fünfte Straßenkirmes auf der Annostraße

Den niedrigen Temperaturen mit gelegentlichen Regenschauern zum Trotz feierten auch dieses Jahr wieder auf dem Berg die Happerschoser ausgiebig ihre nunmehr fünfte Straßenkirmes auf der extra für die Veranstaltung gesperrten Ortsdurchfahrt.

Die vor einigen Jahren fertiggestellte Ortsumgehung in Happerschoß sowie die erfolgreiche Dorfsanierung haben neben dem reduzierten Verkehrsaufkommen eben auch diesen positiven Nebeneffekt gebracht. Es kann in der über 900 Jahre alten St. Remigius - Pfarre wieder eine zünftige Straßenkirmes veranstaltet werden. Aus dem Ortskern werden die Autos völlig verbannt, und rund um die Kirche ist genügend Platz für Karussells und Kirmesbuden sowie Imbiss- und Getränkestände.

Mit dem traditionellen Fassanstich am Samstag eröffnete in diesem Jahr der Vizebürgermeister der Stadt Hennef, Herr Emil Eyermann die Happerschoser Kirmes, assistiert von Vizebürgermeister Manfred Hehn. Als Überraschungsgäste erschienen die Eheleute Else und Clemens Homge aus Happerschoß, die an diesem Wochenende ihre goldene Hochzeit feierten und es sich nicht nehmen lassen wollten, nach dem Gottesdienst der Kirmeseröffnung beizuwohnen. Des weiteren gesellten sich zur Kirmeseröffnung viele Vertreter Hennefer Parteien, Organisationen, aller Ortsvereine und befreundeter Vereine aus den Nachbardörfern. Das Eröffnungsfest spendierte der Kirchenchor Sankt Cäcilia 1899 aus Happerschoß anlässlich seines 100 jährigen Jubiläums.

Bis spät in die Nacht dauerte dann die angekündigte "Straßenparty" mit fetziger Musik in den Zelten der KG "De Muuzeböggele" und des ortsansässigen Maiclubs. Heiß begehrt waren auch die in den Zelten integrierten Cocktailbars der beiden Vereine.

Für das leibliche Wohl sorgten an allen Tagen der Kirchenchor Sankt Cäcilia (Bergische Waffeln, Kaffee), die Löschgruppe Happerschoß (Grillimbiss), die KG "De Muuzeböggele" (Kaffee, Kuchen, Reibe- und Zwiebelkuchen, Getränke) und der Maiclub (Getränke).

Am Sonntag begann der Morgen mit einem Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores Sankt Cäcilia Happerschoß mit anschließendem Gang zum Friedhof und Segnung der Gräber. Ab 11.00 Uhr luden die Vereine dann zu einem zünftigen Frühschoppen ein. Viel Trubel herrschte den ganzen Tag über zwischen den Buden der ortsansässigen Vereine, den Schaustellern und dem Karussell im Schatten von Sankt Remigius. Ab 16.00 Uhr veranstalteten die Mitglieder der KG "De Muuzeböggele" wieder ihr beliebtes Schörreskarrenrennen.

Nachdem der Vorsitzende der KG, Herr Wolfgang Henscheid und der Vorsitzende des Heimatvereins Happerschoß, Herr Reiner Kolf, traditionell das Rennen außer Konkurrenz unentschieden eröffneten, starteten noch etliche Teilnehmer verschiedener Altersgruppen zu einem harten Kampf unter lautem Gejohle der anwesenden Zuschauer.

Sieger war in diesem Jahr Volker Seffen aus Happerschoß, der den Siegespreis in Form eines "Pittermännchens" gern entgegennahm. Die jüngsten Teilnehmer bekamen alle einen Trostpreis in Form eines Getränkes.

Am Montagnachmittag spendierten die ortsansässigen Vereine sowie die Sparkasse Hennef für die Kinder an allen Buden Freichips.

Am Abend mußte der extra für die Kirmes hergestellte "Paas" wie jedes Jahr für die Sünden des Dorfes herhalten und wurde nach dem vernichtenden Urteil von "Pastor" Reinhard König dem Feuer übergeben. Mit dem Heimatverein Happerschoß, dem Kirchenchor, der KG "De Muuzeböggele", dem Maiclub und der freiwilligen Feuerwehr Happerschoß ist es den Happerschoser Ortsvereinen auch in diesem Jahr gelungen, wieder ein trotz Regenschauern gemütliches, stressfreies und familiäres Rummelfest mit großem Erfolg auf die Beine zu stellen.

Straßenkirmes 1999 in Happerschoß



Vizebürgermeister Emil Eyermann eröffnet durch den traditionellen Fassanstich die 5. Happerschoser Straßenkirmes.



von links:
Wolfgang Henscheid (KG "De Muuzeböggele") überreicht dem Gewinner des diesjährigen Schörreskarrenrennens Volker Seffen aus Happerschoß das wohlverdiente "Pittermännchen".



Viele große und kleine Kirmesbesucher trafen sich sonntags auf der Happerschoser Straßenkirmes.